

Feuerwehr

Wenn das Haus brennt, die Flammen aus dem Auto schlagen oder der Keller abläuft, hofft jeder auf die Feuerwehr, die möglichst sofort vor Ort sein und die Situation klären soll.

Überlegen wir gelegentlich auch, dass eine Feuerwehr nicht einfach „da“ ist, wenn wir nicht bei der Jugendfeuerwehr waren oder Mitglied der Ettlinger Feuerwehr sind?

Um Katastrophen vorzubeugen und sie im Eintrittsfall zu beherrschen braucht es Menschen, die jederzeit bereit sind, große persönliche Risiken einzugehen um zu helfen. In Ettlingen sind es viele Freiwillige, sie müssen ausgebildet und trainiert sein, die richtige Ausstattung haben, also Schutzkleidung, Fahrzeuge, die notwendigen Gebäude u.v.a.m. Sie müssen die aktuellen Vorschriften beachten, neue Gefahrenlagen, z.B. Brände von Elektrofahrzeugen kennen, sie müssen unterschiedlichste Katastrophenszenarien trainieren.

Am Samstag, 23. Juni, bei der Übung in Schöllbronn, konnte man beruhigt sehen, was eine gute Feuerwehr ist - und die vielen Kinder und Jugendlichen bestaunen, die die Feuerwehr in der Jugendarbeit ausbildet, damit auch in Zukunft Feuerwehrleute schützen und retten.



JUGENDGEMEINDERAT der Stadt Ettlingen



Liebe Jugendgemeinderäte,

ich lade Euch herzlich zur nächsten öffentlichen Sitzung des Jugendgemeinderats am

Dienstag, 10.07.2018, 18:00 Uhr

in das Kinder- und Jugendzentrum Specht im Rohrackerweg 24 ein.

Tagesordnung

1. Rückmeldung zum Einführungswochenende
2. Nachbesprechung des HIP HOP ELEMENTS
3. Austausch zu aktuellen Projekten
4. Erstellung eines Sitzungskalenders
5. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Carla Simon
Sprecherin

Vereine und Organisationen

Arbeitsgemeinschaft Ettlinger Sportvereine

Fortbildung „Rund um den Ball“

Die Badische Sportjugend bietet vom 3.-05.08. an der Sportschule Schöneck in Karlsruhe die Fortbildung „Rund um den Ball“ in Kooperation mit den Ball-sportverbänden Basketball, Fußball, Handball und Volleyball an. Angesprochen sind alle, die Interesse an vielseitigen Trainingsformen mit dem Ball haben. Die Teilnehmergebühren inkl. Übernachtung und Verpflegung beträgt 50 Euro, Anmeldeschluss ist der 11.07. Die Fortbildung wird zur Verlängerung der Jugendleiter- sowie der Übungsleiter-C-Lizenz anerkannt. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage www.badische-sportjugend.de oder telefonisch unter 0721 / 18 08-21.

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Jugendfußball

D1-Junioren, SSV4 mit 2. Platz zum Saisonende

Während für die meisten die Saison 17/18 schon Geschichte ist, musste SSV4 am letzten Dienstagabend in Weingarten

noch einmal nachsitzen. Zweimal wurde das Spiel im Vorfeld verlegt, hatte angesichts der Tabellensituation nur noch statistischen Wert, aber kicken wollten Marco (1), Adrian J., Samuel, Marten, Isa (4), Leo (3), Paul (2), Pascal und Luca trotzdem. Der SSV startete furios und ging in den ersten Spielminuten durch Leo und Isa mit 2:0 in Führung. Weingarten sah sich zunächst permanent in der Defensive wieder und kam erst kurz vor dem Wechsel zu seinen erfolgreichen Abschlüssen. Zur Halbzeit stand es durch weitere Treffer von Leo, Paul und Isa 6:2 für den SSV. Den Start in Durchgang zwei verpennte Ettlingen komplett. Weingarten verkürzte auf 4:6 und schöpfte Hoffnung auf mehr. Trotz weiterer Treffer für den SSV, gestaltete sich das Spiel jetzt dennoch ausgeglichen, da der Gastgeber zu keinem Zeitpunkt aufgab und sich der SSV permanent brandgefährlicher Konter erwehren musste. Dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung und Tore durch Marco, Paul und Isa erreichte SSV4 einen verdienten 10:7-Auswärtssieg. Zum Saisonabschluss belegt SSV4 den zweiten Platz in der Tabelle und feierte die gute Platzierung und Saisonleistung mit einem zünftigen Pizzateam.

Abt. Leichtathletik

SSV-Leichtathleten mit starkem

Auftritt bei den Landesmeisterschaften
Bei den baden-württembergischen Meisterschaften der Mehrkämpfer im schwä-

bischen Bernhausen gewann Natalie Winterbauer im Siebenkampf der Jugend U18 mit der ausgezeichneten Gesamtpunktzahl von 4.577 Punkten die Bronzemedaille. Besonders stark waren hierbei ihre Leistungen über die 100 m Hürden (15,76 s), über die 200 m (26,62 s), im Weitsprung (5,26 m) sowie über die 800 m (2:30,32 min). Mit ihrer Siebenkampf-Punktzahl steht Natalie aktuell auf Platz 15 der Deutschen Jugend-U20-Bestenliste.

Eine weitere Bronzemedaille gewann im Stabhochsprung der Frauen Louise Schmidgen mit der neuen persönlichen Bestleistung von 3,40 m. Louise übersprang damit die gleiche Höhe wie die Siegerin, musste sich aber leider aufgrund der größeren Zahl an Fehlversuchen mit dem dritten Platz zufrieden geben.

Erfolge bei überregionalen internationalen Meetings

Drei SSV-Athleten, die Mitglieder des Stadtwerke Ettlingen-LG Region Karlsruhe-Laufteams sind, konnten bei überregionalen Meetings Ettlingen hervorragend vertreten. Beim „Soundtrack-Meeting“ in Tübingen zeigte Jannik Arbogast über die 5.000 m der Männer, dass er nach langer Verletzungspause wieder eine Topform erreicht hat. Er gewann nicht nur den Lauf in neuer Saisonbestzeit von 14:10,94 min, sondern unterbot damit auch die Norm für die deutschen Meisterschaften deutlich.

Beim gleichen Meeting steigerte Jana Reinert ihre Saisonbestleistung über die 800 m um mehr als drei Sekunden auf die sehr gute Zeit von 2:05,12 min, mit der sie nun auf Platz 9 der aktuellen deutschen Bestenliste der Frauen liegt. Mittelstreckler Christoph Kessler war zur Premiere des international gut besetzten Citius Meetings in Bern eingeladen worden. Gegen ein starkes internationales Feld mit Läufern aus allen Kontinenten konnte sich Christoph im Finish über 800 m durchsetzen und den Sieg in guten 1:48,25 min sichern.

Lauftreff Ettlingen

37. Kandel-Berglauf, Waldkirch (28. April)

Der Kandel-Berglauf gehört zur Kategorie der Straßenbergläufe. Mit den insgesamt 940 Höhenmetern auf der 12,2 Kilometer langen Strecke ist er im Vergleich zu anderen Bergläufen als mittelschwer einzustufen. Der Start ist auf dem Marktplatz in Waldkirch auf 227 müNN und das Ziel auf 1.205 müNN auf der Kandel-Passhöhe. Von dort aus hat man eine wunderschöne Aussicht bis hin zu den Vogesen.

Lauftreff-Ergebnisse 12,2 km / 940 Hm:

Name	Zeit	AK	Rang
Einwald, Fridolin	1:10:03	mHK	9

Helsinki City Marathon, Finnland (19. Mai)



Der Lauf startete an der Oper in Helsinki und ging durch die Stadt und vorbei am Meer. Die erste Runde führte unter anderem am Hafen und Uferbereich vorbei. Durch die Stadt ging es dann wieder am Start vorbei und in die zweite Runde. Der Zieleinlauf ins Olympiastadion war die Belohnung für einen wunderschönen Lauf. Die ca. 1.800 Teilnehmer an den verschiedenen Disziplinen hatten sonniges Wetter bei 25° C.

Lauftreff-Ergebnisse 42,195 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Einwald, Fridolin	3:27:44	M	66
Wendling, Lukas	3:48:38	M	175

Heel-Lauf, Baden-Oos (22. Juni)

Die Teilnahme an der Veranstaltung war wie in den letzten Jahren für alle Läufer*innen kostenlos. Start und Ziel befanden sich auf dem Betriebsgelände der Firma Heel in Baden-Oos. Die ebene, vermessene 10-km-Strecke führte zum Naturschutzgebiet Bruchgraben bei Sandweier und wieder zurück.

Ergebnisse/Nettozeiten des LT Ettlingen beim 10-km-Lauf:

Wendling, Lukas	MHK	40:10	6
Vögele, Tobias	M40	44:17	12
Schnepf, Steffen	M40	44:40	14
Wendling, Bernd	M60	46:14	2
Vogel, Annette	W50	47:43	2
Frommhold, Jürgen	M50	47:43	30
Gasparovic, Doris	W50	01:06:00	29
Keller, Albert	M50	01:06:29	70

Ergebnisse/Nettozeiten beim 2,5-km-Lauf:

Hörner, Silke Nur	Gesamt	14:08	29
-------------------	--------	-------	----

Alle Ergebnisse, Links zu Berichten und Bilder unter www.laufinfo.eu. Informationen zu Aktivitäten des Lauftreffs unter www.lt-ettlingen.de.

TSV Ettlingen

Am Sonntag ist Jahresversammlung

Nicht nur die von den Sparten nominierten Delegierten und deren Vertreter/innen werden von der Vereinsleitung zu der am Sonntag, 1. Juli, ab 10:30 Uhr im Vereinsraum 007 im Untergeschoss des Eichendorff-Gymnasiums erwartet. Zu den Informationen in Wort und Bild über das zurückliegende Jahr und dem Finanzbericht sind alle Mitglieder eingeladen. Sie werden aber auch über den Boom im Kindersport erfahren und können sich über tolle Erfolge im Basketball mitfreuen. Nach den turnusmäßig vorzunehmenden Wahlen wird die Auszeichnung für besondere Verdienste in 2017 vergeben.

Judoclub Ettlingen

Kreis-Einzelmeisterschaften U10 m/w



Am 16. Juni fand der Kampftag der U10 in der Ettlinger Albgauhalle statt. Für die Jahrgänge 2009, 2010 und 2011 war es ein tolles Gefühl, auf den Matten der Judo-Bundesliga zu kämpfen. Sie zeigten tolle und faire Begebungen. Hier die Platzierungen:

Jeweils 1. Plätze für Lukas Bosch, Toshpullotov Daler, Max Liesner und Marlon Roos.

Platz 2 belegten David Hartmann, Lenart Steinhauer, Laura Keller sowie Willson Price.

Jeweils 3. Plätze erkämpften sich Marco Villani, John Mathew, Elias Scheib und Elias Balcarek.

Qualifiziert für die Bezirksmeisterschaft am 30.06. in Hockenheim haben sich die 1. und 2. Plätze.

Wir gratulieren den jugendlichen Judoka zu Ihren Erfolgen und wünschen weiterhin gut Wurf, gut Wurf, gut Wurf.

Gold, Silber und Bronze für den Judo Club Ettlingen beim ITG Glaspalast Sindelfingen 2018



Der Judo Club Ettlingen trat am 23.06. und 24.06. beim 18. Internationalen Turnier im Glaspalast in Sindelfingen an. Über 1.300 Judoka aus ganz Europa gingen bei diesem Turnier auf die Matte. Los ging es am Samstag mit der Altersgruppe U11 und U15.

Levin Roos kämpfte in einer 4er-Gruppe. Seine ersten zwei Kämpfe gewann er mit schnellen Ippons wie wir es von ihm gewohnt sind. Der dritte Kampf war ein stärkerer Gegner aus Sindelfingen, hier verlor er durch Kampfrichterentscheid und gewann die Silbermedaille.

Bei der U15 gewannen Leonardo Ochs und Diego Beeh ihre ersten Kämpfe, schieden aber nach knappen Niederlagen vorzeitig aus. Alexandra Hutzelmann verlor nach einem ersten gewonnenen Kampf gegen eine Kämpferin aus Niedersachsen. In der Trostrunde kämpfte sie sich souverän zum dritten Platz und gewann die Bronzemedaille.

Am Sonntag gingen die U13 und die U18 auf die Matte.

Mareike Munkelt, Lisa Maria Stock, Marvin Munkelt, Paul Kochanek, Kevin Rakin, Edwin Eschkov, Richard Sobko und Erik Hutzelmann nahmen teil.

Durch die Anzahl und Stärke der Teilnehmer schieden fast alle unsere Kämpfer vorzeitig aus. Erik hat den Tag gerettet indem er alle seine Kämpfe bis zu dem Finalkampf mit Ippon vorzeitig gewonnen hat. Der letzte Kampf war gegen einen Kämpfer aus Niedersachsen. Im Golden Score hat sein Gegner 3 Strafen gemacht, somit gingen der Sieg und 1. Platz an Erik.

Herzlichen Glückwunsch an unsere Judokas, die mit Mut und Entschlossenheit in diesem wichtigen Turnier aufgetreten sind.

Tanzsportclub Blau-Weiß Ettlingen

Bereit für ein Comeback? Neuer Wiedereinsteigerkurs ab September



Dieser Kompaktkurs richtet sich an Paare, die gerne wieder mehr tanzen und vorhandene Basiskenntnisse auffrischen und erweitern möchten. Ein erfahrener Tanztrainer übt mit ihnen die grundlegenden Figuren in Standard- und Lateintänzen.

Das ist die beste Voraussetzung für den späteren Anschluss an eine der vier Trainingsgruppen des Clubs und viel Spaß zu zweit beim Tanzen.

Kursdauer: 6 Termine vom 20.9. - 25.10.2018
Kurszeit: Donnerstag 18 – 19.30 Uhr
Kosten für den gesamten Kurs:
30 € pro Paar

Anmeldung:
email: sportwart@tsc-blauweiss.de,
Tel.: 07243/3589933 (Ulrich Streit)
Infos: www.tsc-blauweiss.de

Ski-Club Ettlingen

Damen Oberliga - überragender Tabellenführer

Auch am vierten Spieltag konnten die Ski Club Damen auf heimischer Anlage wieder einen souveränen Sieg von 9:0 gegen den TC Heddesheim erspielen. Nun hofft das Team am kommenden Sonntag, den 01.07. auf den nächsten Erfolg. Im Auswärtsspiel gegen den TC BW Leimen wird dies mit dem schwierigsten Spiel der Saison auf jeden Fall ein harter Kampf werden. Wir drücken der Mannschaft auf jeden Fall ganz fest die Daumen!

Damen 2 kämpft um Aufstieg in 1. Bezirksliga

Nach den ersten vier Begegnungen steht auch die 2. Damenmannschaft des SCE an der Tabellenspitze. Ebenso wie in der ersten Mannschaft wird es sich im nächsten Spiel entscheiden, ob die Träume der höheren Liga zu realisieren sind. Das junge Team der 2. Damen kämpft somit am nächsten Sonntag, den 01.07. ab 9.30 Uhr auf heimischer Anlage mit ganzer Kraft gegen den TC Leopoldshafen 1.

Die Damen freuen sich sehr auf viele begeisterte Zuschauer!

Sommermedienrunde

Herren 1 (Heim) vs TG Rheinau 1	5:4
Damen 1 (Heim) vs TC Heddesheim 1	9:0
Herren 50 (Auswärts) vs TSG TC Weinheim 1902/TV GW Weinheim 1	2:7
Herren 3 (Auswärts) vs TC Kirrlach 1	4:5
Herren 4 (4er) (Auswärts) vs TC Eggenstein 2	5:1
Damen 2 (Heim) vs KIT SC 2010 1	7:2
Damen 3 (Auswärts) vs TC Iffezheim 1	1:8
Herren 30 (Auswärts) vs TC Kelten 1	3:6
Herren 40 TSG (Auswärts) vs TSV Daxlanden 1	2:7
Damen 40 (Auswärts) vs TC Waldbronn 2	2:7
Damen 50.2 (4er) (Heim) vs TC BW Bruchhausen 1	3:3
Midcourt U9 (4er) TSG (Auswärts) vs FC Südstern	
Junioren U14.1 (4er) (Auswärts) vs TTC GW Baden-Baden 1	4:2
Junioren U14.2 (4er) (Auswärts) vs TC Waldbronn 1	0:6
Junioren U16 (4er) (Auswärts) vs TSG TC Kuppenheim/TC RW Muggensturm 1	5:1
Juniorinnen U18.1 (4er) (Heim) vs TSG GW Gondelsheim/TC Diedelsheim 1	
Juniorinnen U18.2 (4er) (Auswärts) vs TuS Neureut 1	2:4

Tennisclub Ettlingen

Langweilig! Herren 40 gewinnen schon wieder deutlich

Steigt man beim TCE in die Alb und lässt sich gemütlich mit dem Strom abwärts treiben, wo kommt man bei Kilometer 11,11 raus? Genau, beim KETV. Dies war dann auch exakt das Ziel der TCE Herren 40, um das erste Spiel am gestrigen Samstag, den 24. Juni 2018, in der „Fremde“ anzutreten. Der Anpfiff wurde um eine Stunde auf 13 Uhr vorverlegt, damit der zweite Anpfiff um 20 Uhr auf keinen Fall verpasst werden würde. Um es kurz zu machen, unsere Jungs machten es nicht annähernd so spannend wie anschließend „Unsere Jungs“.

Gegner von langen Texten können hier aufhören zu lesen.

Axel Krackow (6) funktionierte trotz leichtem Handicap wie gewohnt und wetzte seine Scharte vom Spieltag zuvor mehr als aus (6:1, 6:1). Philipp Hoffmanns (5) war dieses Mal mehr gefordert, aber in den entscheidenden Momenten wusste er, wie man dem Frosch die Locken glatt zieht und holte sich den Punkt (7:5, 6:3). Die Meldung des Tages gehörte Torsten Schach (4). „Der Welt stockt der Atem! Schach durch in zwei Sätzen! Verband erwägt den Matchtiebreak wieder abzuschaffen.“ (7:5, 6:2). Norbert Jung (3) hatte wie Philipp eine härtere Nuss zu knacken, und auch er erhöhte zum richtigen Zeitpunkt das Drehmoment, dem die Mutttern und Schrauben des Kontrahenten nicht mehr standhalten konnten (7:6, 6:3). Tim Bisping (2) war in Spiellaune, und genoss die Begegnung beschwingt und beschwipst durch

den schönen Sommertag vom Aperitif bis zum Dessert (6:2, 6:3). Und auch Michael Schwab (1) musste die Kohlen nicht zwingend aus dem Feuer holen, sondern ließ das Match kontrolliert bis zur letzten Glut ausbrennen. Mit einem 6:0 im Rücken konnte man sich nun entspannt in die Doppel stürzen, und wieder funktionierte die Aufstellungs-App auf den Punkt.

Michael und Tim machten das Netz dicht (6:3, 6:0), Norbert und Torsten spielten dahin, wo es weh tut (6:2, 6:2) und Philipp mit Robert Ebenhöch machten den Laden endgültig dicht (6:3, 6:3). Dieses 9:0 war unerwartet, erfreulich war es dennoch. Und wenn man schon Mal beim KETV aufschlagen darf, muss man auf jeden Fall danach mindestens einen der berühmten Flammkuchen verdücken. Sehr lecker, aber jetzt nix wie heim zum Anpfiff Nummer 2. Am nächsten Samstag haben die H40 Pause, weiter geht es dann am 7. Juli beim FC Germania Neureut.

Juniorinnen U14 holen drittes Unentschieden

Zu einem schönen 3 zu 3-Unentschieden kamen die Juniorinnen U14 des TC Ettlingen am vergangenen Freitag, 22. Juni, bei ihrem Spiel beim Tabellennachbarn TC Bühl. Es ist damit bereits das dritte Unentschieden dieser Nachwuchsmannschaft. Alina Lemke und Cecilia Zapf konnten ihre beiden Einzeleinsätze siegreich gestalten. Und Lea Schmitt/Cecilia Zapf machten dann mit einem Sieg im Zweier-Doppel das Unentschieden für die jungen Ettlingerinnen perfekt. Dabei wäre dieses Mal sogar ein Sieg möglich gewesen, jedoch ging das Einser-Einzel mit 13 zu 11 im Match-Tiebreak äußerst knapp verloren.

Zwei Jugendcamps in den Sommerferien – jetzt anmelden!

Unser TCE-Trainer Slah Chaibi bietet in diesem Jahr zwei Sommercamps an. Das erste Camp findet vom 30. Juli bis zum 3. August statt, das zweite vom 6. bis zum 8. August – jeweils montags bis freitags. Für beide Camps sind ab sofort Anmeldungen direkt bei Slah möglich: T.: 0178/1377368 oder E-Mail: slah.chaibi@hotmail.com. Campbeginn auch jeweils um 9.30 Uhr. Trainiert wird in Gruppen mit Mitspielern gleicher Spielstärke und gleichen Alters bei verschiedenen Trainern. Teilnehmen können Spieler der Jugendmannschaften, Freizeitspieler und Schnupperteilnehmer. Die Kosten beinhalten Mittagessen und Getränk. Ein Hinweis: Der Anmeldestand für Camp 1 ist sehr gut!

TTV Grün-Weiß Ettlingen

Badische Einzelmeisterschaften der Schüler und Jugend

Am 23. und 24. Juni kämpften insgesamt 6 Spieler des TTV Ettlingen bei den Badischen Einzelmeisterschaften

der Schüler und Jugend in der Halle des TTC Weinheim um die vorderen Plätze. Den Start machten am Samstag die Jungen U13. In dieser Konkurrenz traten gleich drei Spieler des TTV an. Leider schieden David Zell und Saijan Balachandran schon in der Gruppenphase aus. Julius Tutte hingegen erkämpfte sich als Gruppenzweiter einen Platz in der KO-Runde. Dort musste er sich jedoch direkt in der ersten Runde Joey Martin (VSV Büchig) stellen und konnte das Spiel leider nicht für sich entscheiden.

Im Doppel hatten Julius und Saijan leider auch etwas Pech und schieden in der ersten Runde gegen Joey Martin und Felix Ernst aus. David Zell und Noah Neukirchner (TSG Blankenloch) hingegen konnten die erste Runde für sich entscheiden, mussten sich jedoch in der zweiten Runde ebenso Joey Martin und Felix Ernst geschlagen geben. Dennoch reichte das für einen guten 3. Platz.

Mittags startete die Konkurrenz der Jungen U18. Nachdem Finn Schmidt aus schulischen Gründen leider kurzfristig absagen musste, trat nur Neuzugang Lenny Lorenz in dieser Konkurrenz an. In der Gruppenphase sicherte er sich souverän den zweiten Platz, musste in der KO-Phase jedoch Nicola Thiel (TTV Weinheim-West) zum Sieg gratulieren. Im Doppel mit Luis Demuth (TTC Forchheim) konnten sie die erste Runde klar für sich entscheiden wurden jedoch im Halbfinale von Nicola Thiel und Michael Kreindlin geschlagen.

Am Sonntag gingen Roman Karcher und Jeremy Held bei den Jungen U15 an den Start. Roman kam leider nicht über die Gruppenphase hinaus, Jeremy hingegen sicherte sich den zweiten Platz der Gruppe. Leider verlor er in der ersten KO-Runde gegen Michael Kreindlin (TTV Weinheim-West). Im Doppel hatten Roman und Jeremy nicht das nötige Glück auf ihrer Seite und verloren ihr erstes Spiel im 5. Satz.

Dennoch zeigten die Jungs aus Ettlingen gute Leistungen und können durchgehend zufrieden sein. Der ein oder andere möchte nächstes Jahr vielleicht noch weiter nach vorne und kann dazu schon in den kommenden Trainingstagen den ersten Schritt machen. Vielen Dank an alle Betreuer, Fahrer und Eltern für 2 anstrengende Turniertage.

Freies Tischtennis-Spielen für Alle

Beim „Freien Tischtennis für Jedermann“ haben alle Tischtennisbegeisterten oder die, die es noch werden wollen, am **Sonntag 1.07. von 18-20 Uhr** wieder die Möglichkeit ihr Können unter Beweis zu stellen.

Wo: „alte“ **Sporthalle beim Eichendorff-Gymnasium** (Eingang Schleinkoferstraße). **Tischtennisschläger und Bälle sind vorhanden** und können kostenfrei geliehen werden.

Schützenverein Ettlingen

Landesmeister in KK und Bogen

Landesmeister KK

Am vergangenen Samstag, den 23. Juni fand in Laudendbach die Landesmeisterschaft der Disziplin Kleinkalibergewehr 100 m Auflage statt, an der vier unserer Schützen starteten.

Landesmeisterin wurde bei den Damen **Brigitte Graf** in der Altersklasse Senioren 3 mit 298 Ringen. Hier die Ergebnisse:

KK 100m Auflage - Senioren 3 weiblich

1. Platz Brigitte Graf 298 Ringe

KK 100m Auflage - Senioren 4 männlich

2. Platz Willi Graf 300 Ringe

KK 100m Auflage - Senioren 5 männlich

8. Platz Roland Neu 297 Ringe

13. Platz Wolfgang Dittrich 294 Ringe

Landesmeisterschaft Bogen

Am darauf folgenden Sonntag fuhren sechs unserer Bogenschützen nach Sternenfels zur Landesmeisterschaft Große Fita im Freien.

Die Blank- und Langbogen schießen bei diesen Meisterschaften auf 20 bis 50 Meter je 36 Pfeile, insgesamt 144 Pfeile. Damen Compound müssen auf die Entfernung von 30 bis 60 Meter und Herren von 30 und 50 bis 70 Meter geschossen werden.

Alle Schützen belegten vordere Plätze in der jeweiligen Altersklasse. Hier die Ergebnisse:

Blankbogen U 14 weiblich

1. Platz Pia Ulbricht 678 Ringe

Langbogen Damenklasse

1. Platz Diana Weiglein 774 Ringe

Langbogen Damen Ü 50

1. Platz Claudia Müßler 837 Ringe

Langbogen Herren Ü 65

1. Platz Lothar Wolf 882 Ringe

Compoundbogen Damen Ü 65

1. Platz Elke Meier-Sydlo 1237 Ringe

Compoundbogen Herren Ü 55

2. Platz Uwe Meier 1298 Ringe

Herzlichen Glückwunsch zu diesen tollen Leistungen

Rollsportverein

Bezirksmeisterschaft

Bei der Bezirksmeisterschaft am 23. & 24.04.2018 konnte die Läuferinnen des RSV Ettlingen ihr Können zeigen. Auf der Freibahn in Wilhelmsfeld zeigten die Läuferinnen des Bezirks samstags ihre Leistungen in der Pflicht und sonntags liefen sie ihre individuellen Kürprogramme. Bei bestem Wetter mit Sonnenschein wurden folgende Ergebnisse erzielt:

Häschen bis 7-9 Jahre

Platz 3: Johanna Steppe

Platz 5: Leni Büchele

Platz 7: Sidonia Puscher

Platz 10: Angeline Stajduhar

Anfänger A1 (Jahrg. 2009-2011)

Platz 2: Laurena Polignone

Anfänger A1 (Jahrg. 2005-2007)

Platz 4: Laura Orsolich

Anfänger A2 (Jahrg. 2007-2009)

Platz 1: Sarah Förstel

Platz 6: Ariane Stadler

Platz 11: Tialda Polignone

Anfänger A2 (Jahrg. 2004-2006)

Platz 1: Klara Wagner

Platz 2: Nia Hüsam

Platz 7: Laura Collin

Fortgeschrittene F1

Platz 6: Janina Seliger

Platz 9: Naemi Ziegler

Platz 10: Lorena Truglio

Platz 11: Stefanie Fallert

Fortgeschrittene F2

Platz 7: Leonie Steppe

Platz 8: Mailin Klockmann

Nachwuchsklasse Damen Pflicht

Platz 6: Cora Kinner

Einen großen Dank an das Trainerteam

für die erfolgreiche Jugendarbeit in den Wintermonaten, um unsere Läuferinnen auf diese Saison vorzubereiten! Der Vorstand gratuliert allen Läuferinnen für die herausragenden Leistungen und wünscht eine gute Vorbereitung auf die nächste Meisterschaft: Badische Meisterschaft am 08.07. in Kieselbronn



Auf dem Bild ist Sarah Förstel.

Hundesportverein Ettlingen e.V.

Funsportturnier am 1. Juli

Am Sonntag, 1. Juli findet ab 13 Uhr wieder unser beliebtes Funsportturnier mit Funparcours, Hürdenlauf und Schlaraffenlandrennen statt. Wir freuen uns auf viele Zuschauer zum Anfeuern.

Für das Schlaraffenlandrennen kann auch noch vor Ort gemeldet werden. Außerdem haben wir uns in diesem Jahr eine zusätzliche Überraschungs-Disziplin ausgedacht, an der jeder spontan auch ohne Hund teilnehmen kann. Auch für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt.

Marktfest 2018 – Helfer gesucht

Auch in diesem Jahr sind wir wieder mit unserem beliebten Flammloch auf dem Marktfest vertreten, das 2018 erstmals

an 3 Tagen, vom 24. bis 26. August, stattfindet. Um die ganze Arbeit stemmen zu können, brauchen wir wieder viele freiwillige Helfer für den Verkauf von Speisen und Getränken. Wir bitten daher alle Mitglieder, ihre Terminkalender zu checken und sich in die Helferlisten einzutragen.

Spaßfaktor garantiert!

Weitere Infos bei Karin Becker, Mail: karin.becker@hsv-ettlingen.de

Mandolinenorchester Ettlingen e.V.

With a Little Help From My Friends: 70 Jahre Mandolinenorchester Ettlingen



In seiner 70-jährigen Geschichte hat das Mandolinenorchester viele Entwicklungen und Erfolge aus

eigener Kraft bestreiten können. Aber wir stünden mit Sicherheit nicht dort wo wir heute stehen, wenn wir nicht die Unterstützung der musikalischen Freunde hätten. Da sind die vielen Solisten der letzten Jahre zu nennen, andere Chöre und Orchester, und nicht zuletzt die vielen freiwilligen Helfer aus dem Freundes- und Verwandtenkreis.

Um dem gerecht zu werden, lautet der Programmtitle unseres nächsten Jahreskonzerts „With a Little Help From My Friends: 70 Jahre Mandolinenorchester Ettlingen“. Es wird wieder ein interessantes Programm geboten werden, mit neuen Arrangements für das Orchester und Top-Solisten. Eines der Highlights wird der Auftritt von Oliwia sein, Finalistin beim breitharten Talentwettbewerb „The Voice Kids“ von 2018. Das Jahreskonzert findet am Sonntag 25.11.18 in der Stadthalle Ettlingen statt, die Tickets sind in Vorbereitung. Wer sich jetzt schon Karten sichern will, kann dies über den Kontakt: moett@web.de tun.

Marinekameradschaft

Aktivitäten des Shantychors

Nach der Neunzig-Jahrfeier der MK Ende April gab es für den Shantychor eine fast sechswöchige Pause ohne Auftritt. Im Juni aber war dann der Chor innerhalb von zwei Wochen für fünf Auftritte gebucht. In der Oberreuter Seniorenanlage der AWO war der Chor am 12. zu Gast. Für die Teilnehmer am Betreuten Wohnen war ein Matjesfest organisiert, zu dem der Shantychor die passende maritime Stimmung beitrug. Am Samstag darauf dann war der Chor auf dem Friedrichsplatz in Karlsruhe zu hören. Beim „Aktivtag“ war auch der Chorverband Karlsruhe vertreten, und in diesem Rahmen durfte sich der Shantychor mit einem zwanzigminütigen Auftritt präsentieren. Die Lieder waren so ausgesucht,

dass das Publikum zum Mitsingen des Refrains angehalten werden konnte und somit Teil des Shantychors wurde.

Von Karlsruhe ging es gleich weiter nach Ettlingen, denn die Sozialstation feierte ihr jährliches Sommerfest. Hier ist der Shantychor seit Jahren Stammgast und die Gäste waren auch diesmal hoch erfreut, dass sie sich wieder am Seemannsgesang erfreuen durften. An Bord ging es dann am vergangenen Samstag. Zwar nicht auf hohe See, sondern auf „Vater Rhein“ nach Speyer. Auf der „Sealive“ fand eine private Geburtstagsfeier statt und der Auftritt des Shantychors war das gelungene Überraschungsgeschenk für einen Achtzigjährigen. Die gesamte Geburtstagsgesellschaft war bester Stimmung, als bei der Fahrt auf dem Rhein die Lieder von den Nordseewellen, von endlosen Meeren und viele andere erklangen und im Rhein bestimmt bis zur Mündung in die Nordsee geflossen sind.

Vor großem Publikum durfte der Chor dann am Tag darauf wieder beim Karlsruher HafenKulturFest auftreten bei idealem Festwetter und starkem Besucherandrang, davon profitierte auch der Shantychor. Mehrere Hundert Zuhörer erlebten die beiden Auftritte, sangen gut gelaunt mit und sparten nicht an lobenden Worten für den Chor, die Solisten, die beiden Akkordeonspieler Harald Jung und Arnold Bartel und Chorleiter Luis Craff, der seine Sänger erst nach der dritten Zugabe entlassen durfte.

Zeitungsbericht über Shantychöre

Sehr gefreut hat sich der Shantychor über einen Zeitungsartikel in den BNN vom 21. Juni. Im „Südwestecho“ wurde ausführlich über die beiden Shantychöre im Verbreitungsgebiet der Zeitung berichtet, die Marinesingers Rheinstetten und den Shantychor der Ettlinger Marinekameradschaft. In dem Bericht wurden auch die „Nachwuchssorgen“ angeführt, welche vor allem den Ettlinger Chor betreffen. Darum auch hier wieder einmal der Hinweis: Singen macht nicht nur beim Zuhören Spaß, die echte Freude kommt auf, wenn man selbst singt und andere dann damit erfreuen kann. Die meisten Seemannslieder sind leicht zu lernen und auch nicht schwierig zu singen. Interessierte Männer jeden Alters werden gerne bei uns aufgenommen und sind willkommen.

Unter www.mk-ettlingen-albtal.de kann man eine Menge über den Chor erfahren.

Jazz-Club Ettlingen e.V.

Konzert im Birdland59:

FREITAG, 29.06. // Young Jazz

Rosanna Zacharias Quintett

Ausgestattet mit einem fetten Sound, wunderbaren Eigenkompositionen, die vor Musikalität sprühen, und einem Ensemble, das sich hören lassen kann, zaubert Rosanna Zacharias ein viel-

schichtiges Programm auf die Bühne. Jedem der fünf Solierenden wird im harmonischen Ganzen Raum gelassen, sich und seine Eigenarten auszuspüren und so die musikalischen Ereignisse maßgeblich mitzugestalten.

Kammermusikalisch geprägter Jazz, akustisch, emotional und ohne viel Tamtam - eine Musik, die zwischen Groove, wunderschönen Melodien und dem gutem alten Swing mäandert.

Irgendwo zwischen Orchesterproben, Konzertreisen und Kammermusik findet die in Karlsruhe gebürtige Kontrabassistin Rosanna Zacharias zum Jazz. Nach dem Klassik-Studium in Karlsruhe und Trossingen verschlägt es sie 3 Monate nach New York City, wo sie, quasi in der Höhle des Löwen, erste Sessionerfahrungen macht, Unterricht bei Ugonna Okegwo nimmt und ganz dem Jazz verfällt. Wieder in der Heimat beginnt sie ein Jazz-Studium in Mannheim bei Prof. Thomas Stabenow, welches sie diesen Sommer abschließen wird. Die vielseitige Bassistin zehrt von den musikalischen Erfahrungen, die sie auf ihrem Weg gemacht hat und freut sich besonders, nun das erste Mal als Bandleaderin mit ihren Kollegen und Freunden aus Mannheim und New York im Birdland59 zu Gast zu sein.

Eintritt 14 € // erm. 9 €

(Mitglieder, Schüler, Studenten)

Einlass 19:30 // Konzertbeginn 20:30 Uhr
Abendkasse // keine Reservierung

NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Zukunftswerkstatt

Die Naturfreunde Ettlingen veranstalten am Samstag, 30. Juni, von 9-15 Uhr eine Zukunftswerkstatt in den Vereinsräumen des WCC, Schleinkofer-Ecke Goethestraße (Untergeschoss Eichendorff-Gymnasium) in Ettlingen für alle Mitglieder und Interessierten. Bereits seit 1919 ist die Ortsgruppe der Naturfreunde in Ettlingen mit Unterbrechung während des Verbots in der Nazizeit-Teil des aktiven Vereinslebens und kann damit auf eine lange Tradition zurückblicken. Doch auch die Naturfreunde Ettlingen kämpfen mit Problemen wie Überalterung und schwindenden Mitgliederzahlen. Für die Zukunft sind dringend eine neue Aufstellung und neue Visionen für die Ausrichtung gefragt. Zu diesem Zweck veranstalten die Naturfreunde Ettlingen gemeinsam mit dem Landesverband der Naturfreunde am Samstag, 30. Juni, eine Zukunftswerkstatt, zu der alle Naturfreunde, aber auch interessierte Gäste, herzlich eingeladen sind. Gesucht werden Ideen- und Impulsgeber sowie Mitwirkende am Prozess der Neugestaltung.

Eine Anmeldung ist noch möglich unter: schumacher-tschan@web.de oder 07243/91566

Die Naturfreunde Deutschlands sind ein sozial-ökologischer und gesellschaftspolitisch aktiver Verband für Umweltschutz, sanften Tourismus, Natursport und Kultur. Mehr als 70.000 Mitglieder in über 600 Ortsgruppen engagieren sich ehrenamtlich für die nachhaltige Entwicklung der Gesellschaft.

Termine Juli

Die Seniorengruppe trifft sich am 3., 17. und 31. Juli. Die Mittwochswanderung am 18. Juli kann leider nicht stattfinden.

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Do., 5. Juli: Zum Wiesenhof auf dem Burbachrundweg

Von Bernbach wandern wir gemütlich auf dem Bernbacher Weg zur Emil Kern Hütte. Nach einer schönen Aussicht vom Metzlinchwander Hof geht es weiter durch den Wald zum Mittagstisch in der Gaststätte Wiesenhof. Die Rückfahrt erfolgt mit der S 1 ab Marxzell.

Wanderführer: Elke Ketzscher

Abfahrt: Karlsruhe Bahnhofsvorplatz 10:17 Uhr; Ettlingen Stadtbahnhof 10:33 Uhr

Gehzeit: ca. 3,0 Stunden / 8,5 km

Auf-/Abstieg: 61 m / 312 m (leicht)

Erforderlich: City- bzw. Seniorenkarte

Sa., 14. Juli: Zum Speyerer Brezelfest mit Helga Grawe und Dieter Soth

SCHIFF AHOI! -bereits ausgebucht-

Abfahrt: Ettlingen Stadtbahnhof 9:48 Uhr;

Karlsruhe Rüppurrer Tor (Linie 5) 10:14 Uhr;

Fahrgastschiff in Karlsruhe 11 Uhr

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Termine

Samstag, 7. Juli



Arbeitseinsatz Schönbrunner Hütte:

Interessierte melden sich bei unserem Hüttenreferenten Jörg Keßler
joerg.kessler@dav-ettlingen.de.

Bei schönem Wetter kommt auch unser Grill zum Einsatz.

Mi. 11. Juli

Frühaufsteher-Wanderung: 2,5 h in den Tag hinein wandern mit Volkmar Triebel. Anforderungen: Kondition für rd. 12 km bei schnellem Gehtempo. Treffpunkt ist um 5:30 Uhr am Parkplatz Freibad Ettlingen. Gäste sind willkommen.

So. 15. Juli

Wanderung für Jedermann: mit Josef Demel auf dem Burgenrundweg Wengelsbach im Elsass. Der Weg führt durch schöne Wälder mit tollen Ausblicken über verschiedene Burgen und Ruinen rund um Wengelsbach, wo wir am Ende in der Auberger de Wasigenstein einkehren wollen. Anforderung: Kondition für eine Strecke von 16 km bergige Wegstrecke auf teils schmalen, holprigen Pfaden. Absturzgefahr bei den Ruinen. Treffpunkt ist um 8:30 Uhr am Parkplatz Freibad Ettlingen. Gäste sind willkommen

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abteilung Ettlingen-Stadt

Altersmannschaft auf Besichtigungstour im Edeka-Fleischwerk



Vergangene Woche trafen sich die Alterskameraden der Freiwilligen Feuerwehr Ettlingen, Abt. Ettlingen-Stadt gemeinsam mit ihren Frauen und einigen Witwen zu ihrem jährlichen Alterskameradenausflug. Ziel war das Edeka-Fleischwerk in Rheinstetten. Unter der Leitung von Altersobmann Josef Jilg fuhr man vom Treffpunkt „Altes Feuerwehrhaus“, mit zwei Mannschaftstransportwagen (MTW) dort hin. Das Edeka-Fleischwerk ist der größte und zugleich auch modernste Fleischzerlegebetrieb in Europa. Insgesamt arbeiten hier 1200 Personen aus 30 Nationen. Wir wurden von Frau Schäfer, die mit uns die Führung durch den Betrieb machte, auf das Herzlichste begrüßt. Zuerst wurden wir allgemein über die Edeka, ihre Standorte und Mastbetriebe, die anspruchsvollen Hygieneanforderungen usw. informiert, bevor es los ging.

Als allererstes mussten wir uns in die Hygienekleidung, von der Hose und Jacke, über die Schuhe bis zur Kopfbedeckung, einkleiden. Das sah alles sehr lustig aus. Durch die Kleidung kamen wir uns vor wie Astronauten und die Stimmung war gelöst. Zusätzlich ausgestattet mit Kopfhörern ging die fast zweistündige Produktionsbesichtigung los. Das ganze Repertoire unterschiedlichster Produktionsabläufe konnte zum Teil hinter Glas, aber auch direkt vor Ort beobachtet und verfolgt werden. Für alle Teilnehmer war die Besichtigung sowie die Erläuterungen zu den einzelnen Produktionsabläufen hochinteressant. Nach

der Führung wurden wir noch von der Edeka mit einem stärkenden Imbiss bei Wienerle und Brötchen verwöhnt. Mit einem kleinen Präsent bedankte sich Obmann Josef Jilg bei Frau Schäfer für ihre Mühe und die tolle Führung.

Zum Abschluss unseres Ausfluges fuhrten wir nach Malsch zum „Alter Bahnhof“.

Petrus meinte es gut mit uns und wir verbrachten im Biergarten noch einige gemütliche Stunden. Gegen Spätnachmittag erreichten wir wieder Ettlingen und an den zufriedenen Gesichtern konnte man ablesen, dass es ein gelungener Ausflug war.

Brandschutzaufklärung für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Hospizes

Im Frühjahr besuchten die Führungskräfte der Abt. Ettlingen-Stadt das Hospiz in Ettlingen, um sich mit den Begebenheiten der baulichen Beschaffenheit und besonderen Situationen vertraut zu machen. Zum Dank an die Mitarbeiter übergab Abt.-Kommandant Martin Baureithel einen Gutschein für eine Brandschutzunterweisung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit anschließendem gemeinsamen Grillen im Feuerwehrhaus. Dieser Gutschein wurde am Samstagvormittag eingelöst. Martin Baureithel konnte rund 20 Personen vom Hospiz begrüßen. Nicole Baureithel und Steffen Strack vermittelte der wissensdurstigen Belegschaft, Grundlagen des Brandschutzes. Wie man sich im Falle eines Brandes verhalten solle und Gefahrenquellen vermeiden kann. Des Weiteren wurde der Umgang mit Feuerlöschern erklärt, nachdem ein paar kleine Filmsequenzen vermittelten, wie schnell ein Feuer um sich greift. Währenddessen stand Florian Schillinger bereits am Grill um für das leibliche Wohl zu sorgen. In geselliger Runde saß man abschließend zusammen und ließ den Vormittag ausklingen. Es war der Führung der Abteilung Ettlingen-Stadt eine Herzensangelegenheit, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter diese Schulung anzubieten und die besondere Beziehung hiermit zu unterstreichen.

Förderverein St. Florian, Freiwillige Feuerwehr Abteilung Ettlingen

Verstärkung gesucht: neuer Schatzmeister bzw. Kassier.

Die Aufgaben sind die laufenden Einnahmen und Ausgaben mit den Banken abzuwickeln und die Mitgliederdatei zu führen. Was wir bieten? „Geordnete Bücher und wenig Arbeit.“ Dazu ein engagiertes Team, das pro Freiwillige Feuerwehr dann und wann mit anpackt. Der Verein hat derzeit rund 200 Mitglieder, die den Förderverein mit Beiträgen, Rat und Tat bestens unterstützen. Sollten Sie Interesse an der Funktion haben

und gerne mit „Zahlen umgehen“ und dazu pro Woche im Schnitt eine halbe Stunde Zeit aufbringen wollen, dann sind Sie bei uns richtig. Die Tätigkeit ist ehrenamtlich. Eine Vergütung erfolgt nicht, aber Ihr Lohn ist der Dank der Freiwilligen Feuerwehr, die Sie als Kassier unterstützen.

Wir bitten Sie um Ihre schriftliche Kurzbewerbung an den Vorsitzenden, Thomas Fedrow, per E-Mail an info@foerdereverein-st-florian.de. www.foerdereverein-st-florian.de

Freundeskreis Stephanus-Stift

Menschen im Gespräch



bunt wie das Leben – Senioren fragen nach Wir freuen uns, als ersten Gast dieser neuen Veranstaltungsreihe **Johannes Arnold**, Oberbürgermeister der Stadt Ettlingen, begrüßen zu dürfen. Stephanus-Stift am Stadtgarten Am Stadtbahnhof 4

Mittwoch, 18. Juli – 16 bis 17 Uhr
Freuen Sie sich auf eine Stunde in gemütlicher Atmosphäre. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und Ihre Fragen an unseren Gast.

Musikalische Begleitung durch die Musikschule Ettlingen.

Eintritt frei

Ihre Spende ist herzlich willkommen.

DLRG Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Verschmelzung mit der DLRG Ortsgruppe Wettersbach e.V.

Nachdem bereits am 11. Juni die Wettersbacher Kameraden ihr Votum einstimmig für die Verschmelzung mit unserer Ortsgruppe abgegeben haben, fand am 13. Juni eine außerordentliche Mitgliederversammlung in unserem Vereinsraum statt. Die Zusammenkunft war nicht nur außerordentlich, sondern auch außergewöhnlich. Denn erstmals in der Vereinsgeschichte, musste - den gesetzlichen Anforderungen gehorchend - die Versammlung notariell begleitet werden. Anwesend war daher Notar Dr. Mellmann aus Karlsruhe, der ebenfalls Erklärungen zum Prozedere abgab und uns bereits im Vorfeld tatkräftig unterstützt hat. Die Anwesenheit von knapp 30 aktiven Mitgliedern zeigte zudem, dass Interesse am Vereinsleben besteht. Auf die Begrüßung durch den Vorsitzenden Frank Weicholdt folgte ein kurzer Abriss was den zur Abstimmung anstehen-

den Verschmelzungsvertrag anbelangt, so dass nach einer kurzen Aussprache und Beantwortung einzelner Fragen zur Abstimmung geschritten werden konnte. Die Anwesenden war offensichtlich überzeugt vom zukünftig angedachten Weg der Ortsgruppe in die Zukunft, denn mit 100% Zustimmung wurde der Vorstand ermächtigt, den Vertrag abzuschließen und damit die Verschmelzung beider Ortsgruppen durch Aufnahme der Wettersbacher in die DLRG Ettlingen letztendlich zu bewerkstelligen.

Ebenfalls zugestimmt wurde dem vom Vorstand in der Einladung bekannt gegebenen Wunsch auf Satzungsänderung, bedingt durch die Verschmelzung. Am Ende der Versammlung bedankte sich Ralf Göbel im Namen beider Ortsgruppen bei Frank Weicholdt, der bei den Vorbereitungen zur Verschmelzung den Löwenanteil stemmte und sehr viel Herzblut in die Angelegenheit investierte. Alyssa Schäfer bedankte sich wiederum im Namen aller auch bei Ralf Göbel, der zusammen mit dem Vorstand der OG Wettersbach den wichtigen Entschluss fasste auf uns zuzugehen, um den eigenen Mitgliedern die bestmöglichen Perspektiven zu geben. Im Anschluss an unsere „historische“ Versammlung wurde auch gleich der Verschmelzungsvertrag unterschrieben und vom Notar - wie es sich für uns Schwimmer gehört - standesgemäß im Freibad beurkundet. Es erfolgt nun noch die Eintragung im Vereinsregister und die Verschmelzung wird somit rechtswirksam sein. Wir werden nun mit der Arbeit im Kleinen beginnen, Gründung eines Stützpunktes Wettersbach, Integration aller Beteiligten etc. und freuen uns auf eine erfolgreiche und gemeinsame Zukunft!



Unterzeichnung des Verschmelzungsvertrages durch die Vorsitzenden der beiden Ortsgruppen Frank Weicholdt (links) und Ralf Göbel (Mitte), notariell beurkundet durch den Notar Dr. Mellmann (rechts).

Landesmeisterschaften im Rettungsschwimmen

Am 16. und 17. Juni fanden in Kehl die Badischen Meisterschaften im Rettungsschwimmen statt. Nachdem sich unsere „Kleinen“ (Altersklasse 12) als Mannschaft bereits bei den Bezirksmeisterschaften trotz wenig gemeinsamer Vorbereitung und daher überraschend mit einem sensationellen dritten Platz qualifiziert haben, konnten sie nun auch bei den Landesmeisterschaften zeigen, dass sie durchaus zur badischen Spitze gehören. Anfangs noch ungewohnt, da der Wettkampf in einem 50m-Becken im

Freien stattfand, musste noch mit den Widrigkeiten umgegangen werden, so dass das Rückenschwimmen nicht ganz optimal verlief. Vielleicht waren alle auch etwas eingeschüchtert. In der anschließenden Gurtretterstaffel zeigten Hannah, Benjamin, Noah, Niclas und Emil dann aber ihr Können und legten ohne technische Fehler und mit geglückten Wechseln mitten auf der Bahn die drittbeste Zeit hin. Auch die Rettungsstaffel verlief mehr als zufriedenstellend, so dass die Mannschaft als zwischenzeitlich drittpositionierte in die letzte Disziplin ging, dem 100m Hindernisschwimmen. Hier musste man sich den Mitkonkurrenten aus Rheinfeldern knapp geschlagen geben, so dass der Podestplatz um nur 13 Punkte, umgerechnet keine 2 Sekunden (nach knapp 7 Minuten Wettkampfzeit insgesamt!) verpasst wurde. Der vierte Platz (bei 14 Teilnehmern) ist für die frisch zusammengewürfelte Mannschaft ein toller Erfolg, der Ansporn für die Zukunft sein soll und darf!

Tags darauf fanden die Einzelwettbewerbe statt. Wir hatten in der Altersklasse 12 mit Niclas Eggert und in der Altersklasse 13/14 mit Ben Argast zwei Jungs am Start. Ben war erstmals in der „neuen“ Altersklasse unterwegs, lieferte tolle Leistungen ab und verbesserte u. a. seine persönliche Zeit beim Hindernisschwimmen um ganze 5 Sekunden. Belohnt wurde er mit dem 10. Platz, wobei von den Erstplatzierten allein sieben über ein Jahr älter waren. Für Niclas waren es die ersten Landesmeisterschaften. Nachdem er erst Ende September 2017 mit dem Wettkampfschwimmen begonnen hat und sich mit seinem 5. Platz bei den Bezirksmeisterschaften qualifizierte, ging es darum Erfahrung zu sammeln. Niclas rief gute Leistungen ab, insbesondere beim kombinierten Schwimmen (Kraul und Rücken). Alles in allem am Ende ein ordentlicher 10. Platz. Gratulation an alle Teilnehmer und Dankeschön an die Betreuer Alyssa, Caro (auch für die Helferdienste in Kehl) und Frank sowie in erster Linie Dominique als verantwortliche Trainerin der Kleinen und Sebbi für das Training und die Vorbereitung von Ben.

Rheuma-Liga Arge Ettlingen

Patiententag im September

Im Rahmen des „Deutschen Rheumatologen-Kongresses in Mannheim findet am 22. September ein Patiententag statt. Durch Fachvorträge werden die neuesten Entwicklungen bei der Behandlung von Rheumaerkrankungen vorgestellt. Die Arbeitsgemeinschaft Ettlingen bietet Mitgliedern der Rheuma-Liga die Möglichkeit, diese interessante Veranstaltung zu besuchen. Die Fahrtkosten und der Mittagsimbiss sind kostenfrei. Interessenten können sich gerne bei Adelbert Beck, Tel. 07224/2575 bis zum 03.07.2018 anmelden.

FIBROMYALGIE – mit dieser Diagnose sind Sie nicht alleine!

Die Fibromyalgie-Selbsthilfegruppe in Ettlingen besteht seit 3 Jahren. Betroffene mit dieser Erkrankung treffen sich am 1. Mittwoch im Monat ab 17:30 Uhr im Stephanus Stift in Ettlingen am Stadtgarten um miteinander ins Gespräch zu kommen, erworbene Erkenntnisse und Erfahrungen auszutauschen, sich gegenseitig zu unterstützen und zu motivieren, gemeinschaftliche Vorträge zu besuchen und gesellige Unternehmungen zu planen.

Sie fühlen sich angesprochen?

Dann melden Sie sich bei der Gesprächsgruppenleiterin Karin Bartel, Tel.: 07243/5143730 (vormittags), Email: k.bartel@rheuma-liga-bw.de

Ettlinger Bündnis gegen Rassismus und Neonazis

Ettlinger Bündnis lässt zehn Stolpersteine verlegen

Am Freitag, 6. Juli, ab 13 Uhr verlegt der Kölner Künstler Gunter Demnig auf Initiative des Ettlinger Bündnisses gegen Rassismus und Neonazis in Ettlingen zehn weitere Stolpersteine zum Gedenken an Opfer des Hitler-Faschismus, die vor ihrer Ermordung ihren letzten Aufenthaltsort hier in unserer Stadt hatten. Beginn ist in der Schöllbronner Str. 6. Oberbürgermeister Johannes Arnold wird ein Grußwort sprechen und auch Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker wird die Verlegung begleiten.

„Ein Mensch ist erst vergessen, wenn sein Name vergessen ist“, zitiert Gunter Demnig den Talmud. Mit den Steinen vor den Häusern wird die Erinnerung an die Menschen lebendig, die einst hier wohnten. Auf den Steinen steht geschrieben: **HIER WOHNTE...** Ein Stein. Ein Name. Ein Mensch. Es handelt sich bei allen Menschen, denen in diesem Jahr gedacht wird, um NS-Euthanasie-Opfer. Bei fast allen Stolpersteinen heißt es in der letzten Zeile „Aktion T4“. Aktion T4 ist eine nach dem Zweiten Weltkrieg gebräuchlich gewordene Bezeichnung für die systematische Ermordung von mehr als 70.000 Psychiatrie-Patienten und behinderten Menschen durch SS-Ärzte und -Pflegerkräfte von 1940 bis 1941. Neben rassenhygienischen Vorstellungen der Eugenik sind kriegswirtschaftliche Erwägungen zur Begründung herangezogen worden. Zur Zeit des deutschen Faschismus wurden die Massentötungen unter der euphemistischen Überschrift „Euthanasie“ oder „Aktion Gnadentod“ vollzogen. Die „Aktion“ wurde auch als Vernichtung lebensunwerten Lebens, NS-Krankenmorde bekannt. In der Nachkriegszeit war für das mittlerweile gebräuchliche Kürzel Aktion T4 die Berliner Bürozentrale, eine Villa in der Tiergartenstraße 4, namensgebend. Dort befand sich die Zentrale für die Lei-

tung der Ermordung behinderter Menschen im gesamten Deutschen Reich. In mühsamer Kleinarbeit in Archiven haben Mitglieder des Ettlinger Bündnisses gegen Rassismus und Neonazis die Fakten zusammengetragen, die für die Identifizierung der Opfer notwendig waren. Dann hat das Bündnis Patinnen und Paten gesucht – und erfreulicherweise auch sofort gefunden, die die Kosten der Verlegung übernehmen.

Es soll mit diesen Steinen der Opfer gedacht werden. Aber Beschäftigung mit Geschichte macht nur Sinn, wenn die aus der Geschichte gewonnenen Erkenntnisse für die Formung der Gegenwart und Zukunft eingesetzt werden. Bei diesem Thema bedeutet das, dass es nie mehr möglich sein darf, dass Faschisten mit ihrer mörderischen Ideologie Einfluss auf unser Leben nehmen können. Das heißt, steht auf gegen Nazis und Rassisten und stoppt den Hass! Die erste Verlegung ist vor dem Haus **Schöllbronner Str. 6**. Hier hatte Elisabeth Kuch ihren letzten Wohnsitz. Geboren 1928 wurde sie 1938 in die Heilanstalt Herten, in das St. Josefshaus, im Landkreis Lörrach eingewiesen. Am 21.08.1940 wurde sie im Alter von zwölf Jahren nach Grafeneck deportiert und in dieser Tötungsanstalt ermordet. Patinnen und Paten dieses Stolpersteins sind Schülerinnen und Schüler des Albertus-Magnus-Gymnasiums. Sie werden die Verlegung mit kurzen Gedichten und dem Vortrag eigener Gedanken umrahmen.

Der zweite Verlegeort ist die **Schöllbronner Str. 34**. Hier hatte Maria Küstner, geboren am 7. Januar 1912 in Ettlingen, ihren letzten Wohnsitz. Sie wurde 1933 in die Heil- und Pflegeanstalt Illenau eingewiesen. Von dort wurde sie 1939 in die Pflegeanstalt Hub bei Ottersweier verlegt. Sie war in der Schule schlecht mitgekommen, besuchte dann eine Frauenarbeitsschule und arbeitete zu Hause im Haushalt. Vermutet wurde eine Meningoencephalitis. Die Krankheit soll zu „Sprachstörungen und Wahnideen geführt haben“. Sie soll „ab und zu gewalttätig“ gewesen sein und hätte „starke Körperkräfte“ entwickelt. Die „Voraussetzungen für Unfruchtbarmachung“ wären „gegeben“ gewesen. Sie wurde mit 28 Jahren am 19.06.1940 in Grafeneck ermordet.

Gegen 13.45 Uhr verlegt Gunter Demnig in der **Karl-Friedrich-Str. 11** einen Stolperstein für Emil Köhler. Er wurde am 29.04.1915 in Elberfeld (heute: Wuppertal) geboren. Er wurde in die Heil- und Pflegeanstalt Emmendingen eingewiesen. Angeblich sei er in Herten verstorben. Tatsächlich wurde er am 06.09.1940 in Grafeneck ermordet. Auch hier sind Patinnen und Paten Schülerinnen und Schüler des Albertus-Magnus-Gymnasiums, die bei einer Kunstausstellung in ihrer Schule, ihre selbst geschaffenen Kunstwerke verkauft haben, um

den Stein für Emil Köhler zu finanzieren. Jetzt geht es weiter in die **Zehntwiesenstraße 7**. Hier wohnte Emilie Link, geboren am 01.10.1896 in Ettlingen. Sie war katholisch und ledig. 1929 wurde sie nach Emmendingen eingewiesen, später nach Heidelberg, danach nach Wiesloch, wieder nach Emmendingen, dann zur Hub verlegt. Am 10.07.1940 wurde sie nach Grafeneck deportiert und dort ermordet. In Ettlingen wurde angegeben: verstorben am 19.08.1940 in Brandenburg/Havel.

Fortsetzung folgt im nächsten Amtsblatt

Deutsch-Russische Gesellschaft

Einladung zu Vortrag und Diskussion

am Freitag, 29. Juni, 20 Uhr
in der „Scheune“, Pforzheimer Str. 31b



Vier Teilnehmer werden von der privat initiierten Druschba-Freundschaftsfahrt 2017 berichten, die 350 Menschen in 7 Routen durch 45 russische Städte und Regionen führte, berichten. In der anschließenden Diskussion möchten wir gemeinsam weitere Möglichkeiten eines friedenserhaltenden Engagements erörtern.

Veranstalter: Deutsch-Russische Gesellschaft Ettlingen e.V. und Bürger für den Frieden

Englischstammtisch

Der nächste Englischstammtisch findet am Montag, 2. Juli im Raum der Rebhennen (Eichendorff-Gymnasium neben der Kleinen Bühne) statt. Alle Freunde der englischen Sprache sind herzlich eingeladen. Der Stammtisch findet jeweils am ersten Montag des Monats (außer an Feiertagen) um 19.30 statt

Bürgerverein Neuwiesenreben

Bücherschrank-Bank

Ein weiteres schönes kleines Mosaiksteinchen steht: Neben dem Bücherschrank hat das Stadtbauamt - wie versprochen - eine Bank zum Schmökern im Sitzen aufgestellt. Fest verankert, unverrückbar. Herzlichen Dank dafür!

Literatur-Zirkel

Nächstes Treffen: **Donnerstag, 19. Juli, 20 Uhr**, Bibliothek der Kirchlichen Sozialstation, Heinrich-Magnani-Str. 2 in Ettlingen. Wir besprechen den Roman „Mein Vater ist Putzfrau“ von Saphia Azzeddine.

Zuletzt hatten wir gelesen und besprochen den Roman „Ein untadeliger Mann“ von Jane Gardam. Sir Edward Feathers ist Anfang 80, war lange Kronanwalt in Hongkong und hat sich mit seiner Frau auf den Alterssitz in Dorset zurückgezogen. Der Tod seiner Frau wirft ihn aus der Bahn. In langen Reminiszenzen lässt er sein Leben Revue passieren: Die glückliche Kindheit in Malaysia, die traurige Jugend in Wales, 2. Weltkrieg, Karriere.

Die klare, teils ironische Sprache, häufig nur in Andeutungen vermittelte Details überzeugten die Gruppe. Kleine Kritikpunkte: Der Aufbau - die aktuelle Geschichte wechselt drastisch mit den Rückblicken - ist ein wenig gewöhnungsbedürftig. Die Gattin des Protagonisten kommt ein wenig zu kurz. Sehr interessant aber die Darstellung des für uns durchaus fremden Phänomens der Raj (gesprochen Raadsch), der in den ostasiatischen Überseekolonien des British Empire tätigen Briten. Man lernt etwas. Nachhaltig empfehlens- und verschenkenenswert!

Boule

Wir spielen jeden Mittwoch ab 16.30 Uhr auf dem Boule-Platz, verlängerte Probststraße.

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Am kommenden Wochenende stehen zahlreiche Aktivitäten und Auftritte an. Kuchenverkauf

Am Samstag wird die Trachtengruppe einen Kuchenverkaufsstand in der Marktstraße vor der BB-Bank aufbauen. Von 8 bis 13 Uhr können leckere selbstgebackene Kuchen und Torten gekauft werden. Wir bitten um zahlreiche Kuchenspenden der Mitglieder. Diese können direkt am Stand abgegeben werden. Das Aufbauteam trifft sich zum Laden der Gerätschaften um 7.30 Uhr im Vereinsheim.

Im Anschluss zum Kuchenverkauf werden die Trachtendamen ihr jährliches Grillfest machen.

Spatenstich Kanonengarage

Um 9 Uhr findet der Spatenstich für die neue Kanonengarage in der Zepelinstr. in Ettlingen statt. Unser Oberbürgermeister Johannes Arnold wird diesmal zusammen mit Kommandant Hptm. Thilo Florl durchführen. Neben der Fahnenabordnung wird natürlich die Artillerieabteilung komplett dabei sein. Die Kanonengarage ist das bisher größte Projekt der Hist. Bürgerwehr, welches nur durch viele Spenden namhafter Firmen und Privatpersonen möglich ist. In diesem Rahmen schon mal herzlichen Dank an alle Sponsoren.

Die Artillerie und die Fahnenabordnung treffen sich um 8.15 Uhr im Vereinsheim.

Fototermin/ Peter und Paul Fest Bad Peterstal

Der Sonntag beginnt mit einem Fototermin am Lauerturn. Es werden neue Bilder für den Flyer gemacht. Daher ist es erforderlich, dass alle aktiven Mitglieder da sind. Nach dem Fototermin geht es mit dem Bus zum Peter und Paul Fest nach Bad Peterstal. Die historische Bürgerwehr Ettlingen nimmt am Umzug durch die Kurgemeinde teil.

Termine:

Sa. 30.06. 7.30 Uhr Treffpunkt Aufbauteam Vereinsheim Schillerschule Garage 8- 13 Uhr Kuchenverkaufsstand in der Marktstraße

8.15 Uhr Fahnenabordnung und Artillerieabteilung in Uniform Vereinsheim

So. 01.07. 8.15 Uhr Treffpunkt alle Aktiven für Fototermin am Vereinsheim im Anschluss Umzug in Bad Peterstal

Mo. 02.07.. Monatsversammlung 19.30 Uhr im Vereinsheim

Türkisch-islamischer Kulturverein

5. Kermes in Ettlingen

Am 30. Juni und 1. Juli jeweils von 11.30 bis 22 Uhr wird im Horbachpark das 5. Kulturfest - Kermes gefeiert. Neben Köstlichkeiten aus der türkischen Küche gibt es türkische Folklore, live Musik, Kinderspiele und vieles mehr.

Ettlinger Rebhexen e.V.

Achtung: Kuchenverkauf!

Unser Kuchenverkauf mit selbstgebackenem Kuchen und Muffins findet statt am Samstag, 30. Juni, ab 9 Uhr auf dem Ettlinger Wochenmarkt.

Liebe Vereinsmitglieder bitte gebt eure Kuchenspenden zwischen 9 und 9.30 Uhr am Stand ab.

Wir freuen uns über zahlreiches Backwerk und natürlich auf fleißige Käufer, weil der Erlös aus dem Verkauf der Kuchen wieder vorrangig für unsere Jugendarbeit eingesetzt wird!

Nächster Hexentreff im Vereinsheim ist der 10. Juli ab 19 Uhr!

Ettlinger Moschdschelle e.V.

„Vereinsgeburtstag 22 Jahre Ettlinger Moschdschelle“

Am Samstag, 16.06. hieß es im Kasino Ettlingen „Happy Birthday Moschdschelle“.

Die „Faschingsfreunde Ettlinger Moschdschelle“ heißen willkommen zu ihrem 22-jährigen Vereinsbestehen. Eingeladen waren alle Vereinsmitglieder von nah und fern und es wurde kräftig bis in die späten Stunden gefeiert.

Um 16 Uhr ging es los. Ein gemütlicher Nachmittag für die ganze Familie mit viel Spaß und tollen Spielen unter der

Leitung des Jugendschellerats. An dieser Stelle vielen Dank für die sehr gute Organisation und Durchführung. Sowohl bei Klein als auch bei Groß kam der Nachmittag super gut an und er sorgte für angenehme Geselligkeit und gemütliche Stimmung.

Um 18:30 Uhr eröffnete Vereinspräsident Markus Utry zusammen mit Martina Utry und Ralph Schmidt (alle drei Gründungsmitglieder) den abendlichen Teil und begrüßte mit einem dreifachen „Schelle Olé“ ganz offiziell alle Gäste. Grüße und Glückwünsche überbrachte für die Stadt OB-Stellvertreter Peter Siegwarth. Musikalisch ging es los mit dem Vereins Haus- und Hofsänger Jürgen Schantze. Mit alten und neuen Partyhits zum Mitsingen und Mittanzen unterhielt er das närrische Publikum. Dafür erhielt er großen Applaus und laute Jubelrufe.



v.l. Markus Utry, Peter Siegwarth, Martina Utry, Ralph Schmidt

Als nächstes gab Zauberer Simon Schmidt seine magischen Künste zum Besten. Tolle und verblüffende Tricks zeigte er auf die Bühne. Das Publikum war durchweg begeistert.

Um dann die Party richtig rund zu machen engagierten die Moschdschelle DJ Nino Biagio. Er sorgte bis in die späten Stunden für eine volle Tanzfläche, Tanz und gute Stimmung.

Für das leibliche Wohl sorgten die Freunde des „Albgau Musikzug Ettlingen“. Ihnen gilt dafür ganz besonders großer Dank!

Es wurde bis in die Nacht hinein gefeiert und ein tolles und unterhaltsames Geburtstagsfest ging schließlich zu Ende. Die Vorstandschaft der Ettlinger Moschdschelle bedankt sich mit diesem Fest bei allen aktiven Vereinsmitgliedern für ihre jahrelange ehrenamtliche Arbeit im Verein und freut sich schon jetzt auf die nächste Kampagne 2018/2019.

Schelle-Zwerge:

Am 20. Juni waren die Moschdschelle beim großen Seniorennachmittag der Stadt Ettlingen mit von der Partie. Mit ihrem Tanz „Ballerinas vs. Hip-Hopper“ verzauberten sie im Handumdrehen das ganze Publikum.

Anmeldungen und weitere Informationen bei Markus Utry Tel. 07243-77848 oder unter www.moschdschelle.de

Bund für Umwelt- und Naturschutz

Stadtradeln – Team BUNDe Radler freut sich auf (virtuelle) Mitradler



Bald ist es wieder so weit – am 6. Juli startet das mittlerweile zur schönen Gewohnheit gewordene Stadtradeln in Ettlingen. Auch dieses Jahr ist der BUND Ettlingen nicht nur bei der Organisation dabei, sondern tritt auch wieder mit dem Team „BUNDe Radler“ kräftig in die Pedale, um ein Zeichen für den Klimaschutz zu setzen. Alle Freunde von Klimaschutz, Natur und Umwelt sind herzlich zum Mitradeln im Team eingeladen. Zur Anmeldung im Team und zum (virtuellen) gemeinsamen Radeln einfach diesem Link folgen:

<https://www.stadtradeln.de/index.php>

Beim Auftaktradeln mit dem OB am 6. Juli um 17 Uhr bietet der BUND Ettlingen wieder alternativ eine Stadtwanderung für FußgängerInnen an. Denn ein Zeichen für den Klimaschutz lässt sich schließlich nicht nur radelnder Weise setzen. Dabei wird erstmals auch die Möglichkeit zum Wassertreten – einer weiteren klimaneutralen Art und Weise zur Gesundheitsförderung – angeboten. Am Montag, den 23. Juli, gibt es dann nach den Anregungen aus dem letzten Stadtradeln eine Radtour in den Höhenstadteilen: Treffpunkt ist um 17:00 Uhr der Georgsbrunnen vor dem Rathaus. Von dort führt die Tour nach Spessart, wo um 17:45 Uhr ein späterer Einstieg möglich ist. Treffpunkt für den späteren Einstieg ist der Parkplatz am Friedhof Spessart in der Talstraße. Darauf folgt eine etwa 1-1,5 stündige Tour in den Höhenstadteilen mit Informationen zu Natur-, Umwelt und Klimaschutz, bevor es wieder gemeinsam zurück nach Ettlingen geht.

Infos zu den aktuellen Terminen des BUND auch immer unter <http://www.bund-mittlerer-oberrhein.de/ettlingen> oder per Mailanfrage an bund-ettlingen@email.de.

Tierheim Ettlingen

Sommerfest 2018

Es ist wieder soweit. Am 14. + 15. Juli findet erneut auf dem Tierheimgelände unser Sommerfest von 11 bis 18 Uhr statt.

Wir bieten Spiel, Spaß und Unterhaltung für Mensch und Tier. Wie jedes Jahr. Besonderes Highlight ist unsere Tombola bei der, wie auch bei allen anderen Einnahmen und Spenden, jeder Cent den Tieren und dem Verein zugutekommt. Doch wir benötigen auch dringend Hilfe! Nach wie vor sind fleißige Helfer gesucht, um unser Fest zu einem vollen Erfolg zu machen. Sei es eine Kuchen-spende oder indem ihr euch bereit erklärt, uns beim Zeltaufbau und dem

Festablauf unter die Arme zu greifen. Aber auch sonst zu normalen Tagen sind wir froh um jede helfende Hand. Für mehr Infos bitte auf der Homepage nachsehen oder per Mail oder Telefon Kontakt aufnehmen. Für die musikalische Unterhaltung am Start ist sonntags der „King of Baden“ Jan Dirk. Besondere Unterhaltung auf tierischer Ebene bietet uns dieses Jahr am Samstag der Schäferhundeverein und am Sonntag die Rettungshundestaffel um 13 Uhr. Gerne können alle Tierfreunde ihre vierbeinigen Begleiter zu unserem Fest mitbringen. Für alle kleinen Tierschützer gibt es Kinderschminken, Spiele und vieles mehr. Aber Liebe geht ja bekanntlich auch durch den Magen, daher lassen wir keine Wünsche offen was Speis und Trank angeht. Es ist für jeden etwas geboten.

Also kommt vorbei und unterstützt uns und den Tierschutzverein Ettlingen. Denn alle Tiere sind dankbar und freuen sich schon wahnsinnig auf viel Besuch. Infos auch auf der Homepage tierschutzverein-ettlingen.de oder schauen Sie während unserer Besuchszeiten vorbei, samstags und sonntags von 14 bis 16 Uhr. Falls Sie dem Verein eine Spende zukommenlassen wollen, geben Sie bitte Ihre Anschrift auf dem Überweisungsträger an, damit Ihnen eine Spendenbescheinigung zugesandt werden kann. Spendenkonto bei der Spk Karlsruhe IBAN-: DE11660501010001058726

Briefmarkensammlerverein Ettlingen e.V.

1856: Vier- und Achteckige „Eier“

Der Wert klassischer Briefmarken hängt von vielen Faktoren ab, angefangen von der generellen Nachfrage, vom interessanten Sammelgebiet, der Auflagenhöhe und natürlich vom Erhaltungszustand des guten Stücks. Marken auf Brief, noch dazu in größeren Einheiten werden wesentlich höher als die Summe der Einzelwerte, weil solche komplett erhaltenen Poststücke sehr selten sind. Und natürlich ist auch das Auge mit bei der Sache, denn schöne Farbkontraste und klare Stempel sowie eine schöne und lesbare Schrift des Absenders bei der Adressierung erhöhen zusätzlich die Attraktivität. Wir zeigen hier einen Brief, der jeden gehobenen Sammleranspruch unter Berücksichtigung vorgenannter Kriterien erfüllen dürfte:



Es handelt sich um einen sehr gut erhaltenen Brief aus dem Jahre 1856, frankiert mit einem waagrecht Vierer-

streifen der Michel-Nr. 5 Großbritanniens, der 6 Pence purpur. Die britische Post hatte bis 1847 nur je 2 Werte zu 1 Penny und 2 Werte zu 2 Pence verausgabt, so dass für fernere Destinationen wie in die USA mit dem Grundporto von 1 Shilling viele Marken verklebt werden mussten. Daher wurden zwischen 1847 und 1854 drei weitere Marken mit den Werten 6 und 10 Pence sowie 1 Shilling verausgabt, wobei die jüngste dieser 3 „Schwestern“ die erst 1854 erschienene 6 Pence in den Tönen purpur/lila/violett gehalten war. Die Marken besaßen ein größeres Format als ihre Vorgängerinnen und zeigten in farblosem Prägedruck im oktogonalen Zentrum Königin Victoria. Anders als bei den beiden höheren Werten war die 6 Pence-Marke künstlerisch schöner gestaltet, mit zusätzlichen Rundungen und Aussparungen der Randlinien, so dass die Druckfläche eher einem Ei mit vier Sockeln gleicht. Die Marken wurden gerne auch 8-eckig aus dem Bogen geschnitten, also unter Entfernung der weißen Eckdreiecke. Aber solche Stücke gelten als minderwertig und werten nur mit 5 % des Katalogswerts der 4-eckig geschnittenen Marken, auf Brief zumindest mit 25 %. Bei unserem Viererstreifen sind die beiden Mittelmarken 4-eckig, die Außenmarken 8-eckig geschnitten. Da der Michel-Katalog nur lose Streifen bewertet, und die Briefbewertung mit Paaren endet, ist unser Viererstreifen auf Brief, also mit dem Doppelpporto zu 2 Shillings, durchaus eine Rarität. Die Marken sind sehr sauber mit Nummernstempel und Ortsstempel von Manchester unter dem Datum des 23.05.1856 entwertet. Der Brief traf gemäß rotem Transit-Stempel am Folgetag in Liverpool ein und wurde mit dem Dampfschiff „Niagara“ nach New York befördert. Leider fehlt ein Ankunftsstempel mit Datum, aber der rote Stempel „10 Cents Paid“ beweist die seinerzeitige Ankunft in den USA, stellte dies doch den amerikanischen Portanteil dar, da der Brief auf einem amerikanischen Schiff befördert wurde.

Die Tauschtage des Ettlinger Briefmarkensammlervereins finden regelmäßig am 2. und 4. Sonntag eines Monats ab 10 Uhr statt. Gäste sind jederzeit willkommen. Vereinslokal St. Vincentius-Haus, Heinrich-Magnani-Str. 2 - 4.

Kontaktadressen:

www.bsv-ettlingen.de

Ralf Vater 07243/13420,

Rolf Schulz 07243/939514

Pfadfinderbund Süd e.V. Stamm Cherusker

Büffeljagd auf dem Sommerlager

Die Kinder unserer Meuten freuen sich schon jetzt auf das große Zeltlager zu Beginn der Sommerferien. Seit einem halben Jahr erleben sie in der Spielidee Indianer mit unterschiedlichsten Abenteuern. Nun werden sie mit den anderen Gruppen unseres Pfadfinderbundes zusammentreffen.

Auf diesem Zeltlager werden verschiedene Wettkämpfe zwischen den einzelnen Indianerstämmen ausgetragen werden, für die unsere Indianer schon lange üben. Und dann hoffen unsere Indianer, dass den bereits gesichteten, vereinzelt Büffeln die große Herde folgt und sie bei der gemeinsamen Jagd zeigen können, was in ihnen steckt...

Lagerturm, Hängebrücke....

Die 11- bis 15-jährigen Pfadfinder hingegen dürfen ihre Kenntnisse beim Bau der Lagereinrichtung wie Lagerturm oder eines Backofens beweisen. Sie erkunden die Gegend oder erleben Spaß und Fairness beim großen Spiel im Wald.

Weiter auf dem Programm stehen ein Koch- und ein Singewettstreit der einzelnen Gruppen, der Sporttag und die Waldläufe, bei denen Naturkenntnis, Kartenkunde, Einfallsreichtum und Schnelligkeit gefragt sind.

Während des Lagers findet ein Besuchstag statt, an dem Eltern und Freunde der Kinder sich einen Einblick in das Lagerleben und in unsere Arbeit verschaffen können.

Kontaktadresse:

Pfadfinderbund Süd, Stamm Cherusker,
Katja Rull, Tel. 07243/78930
www.pfadfinderbund-sued.de

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Aktuelles aus dem Rathaus (2018/26) Kommission „Erfassung von Kleindenkmalen in Bruchhausen“

Zur Erfassung von Kleindenkmalen in Bruchhausen hat sich eine kleine Kommission, bestehend aus Roswitha Bissinger und Kurt Mai sowie den Herren Gerhard Bretzinger, Dieter Heinzler, Gerhard Johannsmann, Ewald Streit und Kurt Weber, gebildet. Das Komitee wurde von Stadtarchivarin Dorothee Le Maire auf ihre Arbeit vorbereitet und die Mitglieder werden nun in den nächsten Wochen und Monaten die Kleindenkmale in Bruchhausen aufnehmen.



Darüber hinaus ergeht die Bitte an alle Bruchhausener, uns weitgehend unbekannte Kleindenkmale auf Privatgrundstücken (möglichst mit Foto) zu melden.

Die Kleindenkmale sind nicht an ein bestimmtes Alter gebunden.

Kleindenkmale können sein:

Hoftore, Sandsteinpfeiler, Hausinschriften, Brunnen, Schlusssteine, Brücken usw.

Auf Ihre Rückmeldung freut sich die Ortsverwaltung.

Wolfgang Noller
Ortsvorsteher

Das Regierungspräsidium gibt bekannt: Aufstellen einer Ampelanlage (Lückenampel im Bereich der B3 / B3 alt südlich von Bruchhausen)

Wegen der Sperrung der westlichen Seite der Anschlussstelle Karlsruhe Süd in der Zeit vom 18.06.2018 bis voraussichtlich 15.11.2018 ist mit höherem Verkehrsaufkommen auf der B3 zu rechnen. Um die verkehrsbedingte Wartezeiten für den von Bruchhausen in die B3 einfahrenden Verkehr, bzw. von der B3 in Richtung Bruchhausen abbiegenden Verkehr möglichst gering zu halten, wird gemäß des Verkehrszeichenplans eine Lückenampel mit entsprechender Ummarkierung der Kreuzung aufgebracht.

Ortsgeschichtliche Ausstellung am 1. Juli entfällt

Die ortsgeschichtliche Ausstellung muss am 1. Juli leider entfallen.

Nächster Eröffnungstag wird Sonntag, 5. August, sein.

Unbebaute Grundstücke sind keine öffentlichen Hundetoiletten

Grundstückseigentümer von unbebauten Grundstücken weisen uns immer wieder darauf hin, dass ihre Grundstücke als öffentliche Hundetoiletten benutzt werden. Wir machen deshalb erneut darauf aufmerksam, dass **nach § 11 der Polizeilichen Umweltschutzverordnung der Stadt Ettlingen** „der Halter oder Führer eines Hundes dafür zu sorgen hat, dass dieser seine Notdurft nicht auf Gehwegen, in Grün- und Erholungsanlagen oder auf fremden Grundstücken verrichtet. Dennoch dort abgelegter Hundekot ist unverzüglich zu beseitigen“.

Kostenlose Hundetüten sind bei der Ortsverwaltung Bruchhausen und den vielen Hundestationen in Bruchhausen erhältlich.

Beschädigung des Pflanzringes ums Feldkreuz an der Durmersheimer-/Herbststraße



Die oben genannte Einfassung wurde am 19. Juni durch ein (wohl größeres) Fahrzeug beschädigt. Der Verursacher beging Fahrerflucht.

Für Hinweise aus der Bevölkerung wären wir dankbar (Tel. 9211, Rathaus).

Schadstoffmobil

Das Schadstoffmobil macht in Bruchhausen Halt am Freitag, 20. Juli, von 16 bis 18 Uhr auf dem Parkplatz bei der Sporthalle.

Am Samstag, 21. Juli, gibt es von 14 bis 16 Uhr eine **Zusatztour in Ettlingen** in der Middelkerker Straße, Parkplatz Albgauhalle.

Nähere Infos unter „Rathaus aktuell“.

Bürgernetzwerk

Anmeldetermine für den Flohmarkt

Hier sind nun für den schon angekündigten und vom Bürgernetzwerk Bruchhausen am Samstag, 21. Juli, geplanten Flohmarkt die Anmeldetermine zusätzlich zu unseren normalen Montagsprechstunden:

Montag,	2.7.
Mittwoch,	4.7.
Donnerstag,	12.7.
Montag,	16.7.

jeweils von 18 Uhr bis 19 Uhr in unserem Büro im Bruchhausener Rathaus.

Brigitte Quellmalz, die sich in der Organisation unserer Flohmärkte bestens bewährt hat, wird Sie dort erwarten. Bitte denken Sie daran, Pfand und Standgeld in bar mitzubringen.

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Boule montags von 14 bis 16 Uhr und mittwochs von 14 bis 16 Uhr auf dem Bouleplatz an der Fère-Champenoise-Straße

Skat dienstags von 14 bis 16 Uhr

Sturzprävention dienstags von 9 bis 10 Uhr

Gestalten mit Ton jeden 1. Dienstag im Monat um 9:30 Uhr in der Werkstatt Baum

Gehirnjogging vierzehntäglich, donnerstags um 9:30 Uhr jeweils in den ungeraden Kalenderwochen

Geschichtskreis einmal im Monat, donnerstags von 15:30 bis 17:30 Uhr. Der nächste Geschichtskreis findet am Donnerstag, 5. Juli, wie immer im Rathaus Bruchhausen statt.

Wenn kein anderer Ort angegeben ist, finden die Veranstaltungen im Rathaus Bruchhausen statt. Anmeldung und Information: Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9:30 bis 11 Uhr, Telefon 9211.

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

Pfarrgemeindefest am Samstag und Sonntag, 30.6./01.07.

In diesem Jahr wollen wir das Pfarrfest in Bruchhausen am kommenden Wochenende Samstag, 30.06. und Sonntag, 01.07. feiern. Aufgrund der jähr-